

Be With You

Dir en grey & Laputa

Von abgemeldet

Kapitel 2: Part 2

Ok, trotz der bisher wenigen Kommentare *sniff* ist hier der zweite Teil für die, denen es gefallen hat. ^^

~~~

Junji entdeckte Kyo nur wenige Meter weiter. Er hatte sich rauchend an eine Wand gelehnt und sank immer mehr dem Boden entgegen, bis er schließlich darauf saß und seine Beine anwinkelte, um seine Arme darauf zu stützen. Junji kam näher.

"Kyo-san?" fragte er ganz zaghaft "Geht es dir gut?" Kyo aber blickte nicht zu ihm auf. "Lass mich, es ist deine Schuld..." zischte er ihn an. Junji erschrak "Wenn du nicht hier wärst, hätte er so was nie gesagt! Er liebt mich, das weiß ich genau, aber vor dir will er das nicht zugeben!" Kyo klang sehr verletzt und Junji erkannte nun die Tränen, die dem Sänger die Wangen hinunter liefen. Er kniete sich vor ihn und blickte ihn an.

"Aber Kyo... das wollte ich doch nicht. Bitte vergib mir, das war nicht meine Absicht!" er wusste natürlich, dass er nicht wirklich daran Schuld hatte, doch es tat Kyo gut, das zu hören. Er sah zu ihm auf und reichte ihm seine Zigarette.

"Rauchst du?" fragte er fast ausdruckslos. Er nickte und nahm sie an "Du bist sehr schön..." fuhr Kyo fort "Er mag dich sicher lieber als mich..." Junji nahm noch einen Zug und gab ihm die Zigarette dann zurück. Er strich ihm sanft die Haarsträhnen vor den Augen weg und lächelte ihn an.

"Aber nein, ich bin sicher, er hat nur Augen für dich!"

"Ich merke davon aber nie was..." entgegnete Kyo unsicher. Junji lachte.

"Man muss dich einfach lieben, Kyo-chan!" sagte er und Kyo sah ihn böse an.

"Nenn mich nie wieder -chan, klar?!" Forderte er ernst, doch plötzlich stimmte auch er in Junjis Lachen ein. Junji stand auf und reichte Kyo seine Hand.

"Lass uns wieder rein gehen. Du solltest mit Die reden!" Kyo nickte und sie gingen zurück zu den anderen.

-----  
Im Lokal hatte sich Toshiya während dessen neben Shinya gesetzt. Die war nicht mehr ansprechbar gewesen und Kaoru hatte sich zu der fremden Frau gesellt.

"Wie kommt es, dass du mit Junji verkehrst?" fragte Shinya leicht zynisch. Toshiya lachte. Er erkannte Eifersucht in Shinyas Stimme.

"Das ist eine lange Geschichte..." begann er nur, doch fuhr nicht fort. Shinya nahm sein Glas in die Hand und trank es in einem Zug aus. >>Was findet er bloß an dem...?<<

Fragte er sich wütend. Er war überzeugt davon, dass zwischen den beiden bereits was lief. Schon lange hatte er sein Interesse für Toshiya bemerkt, doch er traute sich nie, es ihm zu sagen. Und dass Toshiya mit anderen Männern rummachte, gefiel ihm gar nicht.

"Die..." leiste tönte Kyos Stimme auf, der plötzlich mit Junji hinter sich wieder vor dem Tisch stand "Wir müssen reden!" er klang entschlossen, doch noch immer sehr verletzt.

"Sicher." Murmelte Die und trank schnell sein Glas leer, um Kyo nach draußen zu folgen. Junji setzte sich auf den Stuhl, auf dem Die eben gesessen hatte und bemerkte, dass Shinya ihn keines Blickes mehr würdigte - ganz im Gegensatz zu Toshiya.

"Hey," rief dieser plötzlich "warum sagen wir nicht deinen Bandkollegen bescheid, dass sie auch kommen sollen? So könnten wir uns alle mal kennen lernen." Junji überlegte kurz.

"Meinst du, dass das jetzt sinnvoll ist? Ich meine, wegen Kyo und Die." Shinya lachte. "Zerbrich dir über die beiden bloß nicht deinen hübschen Kopf! Die beiden sehen wir heute ganz bestimmt nicht mehr wieder." Er klang etwas sarkastisch am Anfang des Satzes, was sowohl Toshiya als auch Junji nicht entgangen war. Dann nickte Junji und stand auf.

"Ich gehe sie anrufen, bin gleich wieder da." Und schon verschwand er nach draußen, um sein Mobiltelefon zu zücken.

-----  
"...piep...piep...Moshi moshi?"

"Hey, Aki, ich bin's, Junji. Sag mal, hätten du und die anderen nicht Lust, noch etwas trinken zu gehen? Ich bin hier gerade in einer Visual Bar und möchte euch gerne jemanden vorstellen." Aki lachte und Junji hörte im Hintergrund die Stimme von Kouichi. Aki fragte ihn kurz und dieser willigte ein.

"Ja, Kouichi und ich kommen, aber Tomoi ist bei seiner Freundin."

"Ok, dann treffen wir uns hier. Bis dann!" Junji legte auf, bevor Aki dazu gekommen war, ihn zu fragen, wen er ihnen vorstellen wollte.

"Was meinst du, hat er sich eine neue Frau geangelt?" überlegte Kouichi und versuchte möglichst grüblerisch auszusehen. Aki grinste nur und holte ihre Jacken.

-----  
Shinya hatte derweil kein Wort mit Toshiya gewechselt, der sehnsüchtig zur Tür blickte und auf Junjis Rückkehr wartete. Kaoru war äußerst deprimiert zu ihnen zurückgekehrt als er erfahren hatte, dass die junge Frau doch wesentlich jünger war, als sie aussah. Schweigend saßen sie nun an dem Tisch und jeder für sich war in seinen Gedanken versunken.

>>Warum braucht er denn so lange? Ob ihm vielleicht was passiert ist?<< Toshiya bekam schon fast Panik, obwohl Junji gerade mal 5 Minuten draußen stand.

>>Dieser blöde Junji... So toll ist der nu auch nicht! ... Obwohl, er sieht schon recht gut aus, wenn man mal so darüber nachdenkt...<< Shinya war erstaunt über diesen Gedanken.

>>Ich habe immer Pech mit den Frauen...! Und mit den Männern genauso! Verdammt!<< Kaoru spürte, wie die Wut in ihm hoch kam. Er ballte die Hände zu Fäusten und schlug auf den Tisch, was Toshiya und Shinya wieder zurückkommen ließ. "Ich gehe mal nach Junji sehen." Sagte Toshiya eilig und stürmte förmlich hinaus. Kaoru sah Shinya prüfend an, während dieser dem Bassisten hinterher schmachtete. "Hast du es ihm immer noch nicht gesagt?" fragte Kaoru, was Shinya nervös machte.

"Was meinst du denn? Wovon redest du?" er blickte panisch umher. >>Weiß er was? Nein, das kann nicht sein! Ich habe ihm doch nichts erzählt!<< Kaoru lachte.

"Es ist doch offensichtlich, dass du in Totchi verknallt bist! Du brauchst es gar nicht zu leugnen, Shin-chan!" Shinyas Augen wurden Teller groß und er wurde knallrot.

"Ich... ich... aber..." stotterte er nur, ohne Kaoru ansehen zu können.

"Sag's ihm besser, sonst verlierst du ihn vielleicht an Junji!" warnte dieser Shinya. Ängstlich blickte er nun doch auf. Die Röte war aus seinem Gesicht verschwunden.

"Meinst du wirklich?" Kaoru nickte nur stumm.

---

Die und Kyo hatten schweigend ihren Weg bei Kyos Wohnung beendet. Die beobachtete den kleinen Sänger, während dieser die Haustür aufmachte und hineintrat. Der Gitarrist folgte ihm langsam. Drinnen hing Kyo sorgfältig seine Jacke auf und ging zum Fenster. Es regnete schon wieder. Seit Tagen hatte die Sonne kaum geschienen. Die kam näher an Kyo, doch dieser hob seine Hand.

"Wag es ja nicht, mich zu berühren." Sagte er leise und mit trauriger Stimme. Dann drehte er sich zu Die um. Tränen liefen über seine weißgeschminkten Wangen "So geht das nicht weiter... Entweder, du bekennst dich endlich öffentlich zu uns, oder ich verlasse dich auf der Stelle!" Die sah ihn entsetzt an.

"Aber Kyo-chan, ich kann das nicht, versteh das doch bitte!" Kyo schüttelte den Kopf und senkte seinen Blick.

"Seit Wochen geht das jetzt schon so... Mir reicht es, siehst du nicht, wie es mich verletzt?!" Kyo klang sehr verzweifelt und Die fühlte sich schlecht. Er wusste, dass es an der Zeit war, sich zu entscheiden, ob ihm der süße kleine Sänger wirklich genug bedeutete, um es öffentlich zu machen. Kyo sah zu ihm auf.

"Ich... Ich verlange ja nicht, dass es die Fans wissen. Aber vor Toshiya, Shinya und auch vor Kaoru will ich es nicht länger verstecken müssen!" Die schwieg und sah zu Boden. Kyo schüttelte leicht den Kopf und lachte leise auf "Du liebst mich wirklich nicht, kann das sein?! Es war alles nur gespielt, hab ich recht?!"

"Nein!" Die sah ihm tief in die weinenden Augen und packte ihn bei den Schultern "Nein, es war nicht gespielt, nicht eine Sekunde lang!" Kyo sah ihn fragend an.

"Aber du liebst mich nicht genug, oder? Es reicht nicht, um es den anderen zu erzählen." Kyo presste seine Lippen aufeinander und wandte sich aus Dies Griff. Er schloss die Augen und ging wie in Trance zur Couch. Dort zündete er sich eine Zigarette an und sah laut seufzend an die Decke. Die sah ihn nicht an und stand noch immer stumm da.

"WILLST DU MIR NICHT ENDLICH ANTWORTEN, VERDAMMT?!" schrie Kyo ihn an und schmiss mit einem auf dem Tisch stehendem Kerzenleuchter nach Die. Dieser konnte gerade noch ausweichen und erblickte dann den zu Boden gefallen Kyo. Er litt sehr und weinte laut. Er tat Die unendlich leid, doch er wusste ihn nicht zu trösten.

"Kyo..." begann er leise, fast flüsternd, so dass Kyo es kaum wahrnahm. Die schloss die Augen und biss sich auf die Unterlippe. Dann ging er an Kyo vorbei. Der Sänger schwieg und sah Die nicht mal an. Sein Blick war leer zu Boden gerichtet. Als Die die Tür erreichte, blickte er noch einmal zu dem kleinen, verletzten Mann und verschwand.

~~~

So, das war's erstmal... War am überlegen, ob ich den Die & Kyo Teil überhaupt schon mit uploade, aber jetzt hab ich's einfach getan, weil ich die beiden als Paar soooo

kawaii finde!!! ^o^ Waaah, es ist so traurig... T-T Ob sie es wieder hinkriegen?! Mal sehen... das erfahrt ihr in Teil 3 ^_~